



**RECHTSANWALTSKAMMER  
FRANKFURT AM MAIN**

KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

**Abschlussprüfung  
für  
Rechtsanwaltsfachangestellte  
Winter 2021/2022**

<b>Name:</b>	
<b>Vorname:</b>	
<b>Ort:</b>	
<b>Datum:</b>	
<b>Prüfungsfach:</b>	<b>Vergütung und Kosten für Rechtsanwaltsfachangestellte</b>
<b>Bearbeitungszeit:</b>	90 Minuten
<b>Kalender:</b>	keiner erforderlich

### **Hinweise zur Bearbeitung:**

- *Aufgaben sind unter Anwendung des aktuellen RVGs und dem GKG (in der Fassung vom 01.01.2021) zu lösen.*

## **Aufgabe 1**

**32 P.**

Die Eheleute Braun lassen sich einverständlich scheiden. In dem gerichtlichen Scheidungsverfahren lassen sich beide Eheleute anwaltlich vertreten.

Die Ehefrau verfügt über ein monatliches Nettoeinkommen von 1.000,00 €, der Ehemann über ein monatliches Nettoeinkommen von 3.500,00 €.

Aus der Ehe sind die gemeinsamen minderjährigen Kinder Franz (geb. 2008) und Marion (geb. 2007) hervorgegangen.

Die Ehefrau hat Anwartschaften aus einer gesetzlichen und zwei privaten Renten, der Ehemann aus einer gesetzlichen, aus einer betrieblichen und zwei privaten Renten.

In der mündlichen Verhandlung treffen die Eheleute nach Erörterung von nicht anhängigen Ansprüchen eine Scheidungsfolgenvereinbarung mit nachfolgendem Inhalt:

1. Der Ehemann zahlt an seine Ehefrau einen monatlichen nachehelichen Unterhalt in Höhe von 636,00 €.
2. Der Ehemann zahlt zu Händen der Ehefrau für jedes Kind einen monatlichen Kindesunterhalt in Höhe von 432,50 €.
3. Der Ehemann zahlt an seine Ehefrau einen Zugewinnausgleich von 65.000,00 €.

***Erstellen Sie die Vergütungsrechnung für den Rechtsanwalt des Ehemannes.***

## **Aufgabe 2**

**21 P.**

Herr Meyer beauftragt die Rechtsanwaltskanzlei Brand mit der Durchführung der Zwangsvollstreckung aus einem Urteil und einem Kostenfestsetzungsbeschluss gegen die Eheleute Bild. Der Tenor des Urteils lautet wie folgt:

*Die Beklagten werden als Gesamtschuldner verurteilt, an den Kläger 2.500,00 € nebst 5 % Zinsen hieraus seit dem 09.01.2020 zu zahlen.*

Weiter überreicht Herr Meyer den im Verfahren erwirkten Kostenfestsetzungsbeschluss, nach dem die Beklagten an den Kläger einen Betrag von 1.041,25 € zuzüglich Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz seit dem 10.11.2021 zu zahlen haben.

*Herr Meyer möchte von Ihnen schriftlich ausgerechnet bekommen, welche Anwaltsgebühren anfallen, wenn ein Gerichtsvollzieher mit der Zwangsvollstreckung (Sachpfändung) gegen beide Eheleute aus dem Urteil und dem Kostenfestsetzungsbeschluss am heutigen Tag (10.12.21) beauftragt wird.*

*Bitte stellen Sie es in Form einer Gebührenabrechnung dar und geben Sie dabei auch den genauen Gegenstandswert an. Der Basiszinssatz beläuft sich auf -0,88%.*

### **Aufgabe 3**

**47 P.**

Herr Meyer beauftragt Rechtsanwältin Vogt mit der zunächst außergerichtlichen Geltendmachung eines Schadensersatzanspruchs in Höhe von 21.500,00 € aus einem Verkehrsunfall vom 10.12.2020 gegenüber dem Unfallverursacher Herrn Braun.

Die Haftpflichtversicherung des Herrn Braun zahlt auf das anwaltliche Forderungsschreiben einen Betrag in Höhe von 10.750,00 €. Daraufhin macht Rechtsanwältin Vogt den restlichen Schadensersatzbetrag und zusätzlich ein Schmerzensgeld in Höhe von 2.500,00 € klageweise geltend. Sie verklagt die Haftpflichtversicherung und Herrn Braun, die beide im Klageverfahren durch Rechtsanwalt Mustermann vertreten werden. Dieser macht für Herrn Braun widerklagend eine Schadensersatzforderung in Höhe von 9.500,00 € geltend.

Das Landgericht weist die Klage ab und gibt der Widerklage statt.

Rechtsanwältin Vogt geht daraufhin für ihren Mandanten in die Berufung. Die Berufung wird, nachdem Rechtsanwalt Mustermann auf die Berufungsbegründung von Rechtsanwältin Vogt erwidert und die Zurückweisung der Berufung beantragt hat, durch Beschluss gemäß § 522 ZPO zurückgewiesen.

- a) Welche Gebühren und Auslagen wird Rechtsanwalt Mustermann in seinem Kostenfestsetzungsantrag für seine Tätigkeit in Ansatz bringen? (22 P.)**
- b) Erstellen Sie die Vergütungsabrechnung von Rechtsanwältin Vogt gegenüber ihrem Mandanten Meyer. (25 P.)**